

VERWALTUNGSVORLAGE VL-90/2015

ERSTELLT DURCH	ERSTELLT AM	SITZUNGSTEIL
Wohnen und Soziales	10.06.2015	öffentlich

GREMIUM	STATUS	TERMIN	EINLADUNG	TOP
Ausschuss für Bürgerservice und Soziales	vorberatend	24.06.2015	3/15	
Haupt- und Finanzausschuss	beschließend	20.08.2015	5/15	

BEZEICHNUNG DES TAGESORDNUNGSPUNKTES

Finanzierung der Übernachtungsstelle "Dach über dem Kopf e.V."

FINANZIELLE AUSWIRKUNGEN

26.000 €

INKLUSIONSVERTRÄGLICHKEIT

Der Verein hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Situation alleinstehender, wohnungsloser Männer in Lünen zu verbessern.

BESCHLUSSVORSCHLAG

Der Verein „Dach über dem Kopf e.V.“ soll weiterhin die Übernachtungsstelle in der Wohnanlage „Auf dem Ringe 5“ personell besetzen und erhält im Jahr 2015 einen zusätzlichen einmaligen Zuschuss zu den Personalkosten in Höhe von 18.000 €.

Die Verwaltung wird beauftragt, gemeinsam mit dem Verein „Dach über dem Kopf e.V.“ für das Jahr 2016 ein kostengünstigeres Konzept für die Übernachtungsstelle „Auf dem Ringe“ zu erstellen.

Der Bürgermeister
In Vertretung

Horst Müller-Baß
Erster Beigeordneter

Die Übernachtungsstelle befindet sich in Lünen-Gahmen, Auf dem Ringe 5, und bietet Platz für 11 Gäste. Sie ist ganzjährig geöffnet, täglich von 20:00 Uhr abends bis 08:00 Uhr morgens. Am Vormittag um 08:00 Uhr müssen die Wohnungslosen die Übernachtungsstelle verlassen. In den wärmeren Jahreszeiten ist die Dauer des Aufenthaltes begrenzt – nach spätestens vier Wochen «Daueraufenthalt» muss der jeweilige Bewohner das Haus verlassen. Während der kalten Jahreszeit, vor allem bei Temperaturen, die zu Erfrierungen führen können, wird kein Druck auf die Übernachtungsgäste ausgeübt. Allerdings muss allen Bewohnern immer wieder deutlich gemacht werden, dass sie sich um Alternativen zur Übernachtungsstelle bemühen (Wohnung, Therapieplatz etc.). Die Kundschaft wird laut Bericht von Herrn Klink zunehmend schwieriger. Es handelt sich überwiegend um junge Männer mit sozialen Defiziten und Suchtproblemen, die häufig auch schon kriminell auffällig geworden sind. Die Anzahl der Übernachtungen steigt kontinuierlich an (von 762 im Jahr 2010 auf 1.846 im Jahr 2014).

Die personelle Ausstattung der Übernachtungsstelle war bis 2013 mit einem hauptamtlichen Hausmeister sowie zwei Honorarkräften (als Ersatz für Urlaubs- oder Krankenzeiten des Hausmeisters) kontinuierlich gegeben. Dieser Hausmeister hatte eine Wohnung im Erdgeschoss der Unterkunft und erhielt einem gleichbleibenden pauschalen Bruttolohn, der unabhängig von den tatsächlichen Arbeits- und Bereitschaftszeiten gezahlt worden ist. Die Personalkosten des Vereins betragen 53.927 € jährlich. Diese Ausgaben wurden durch die Einnahmen gedeckt, oftmals gab es sogar einen Überschuss, der der Rücklage (Festgeldkonten) zugeführt wurde. Im Jahr 2014 stiegen die Personalkosten an, da dem neu angestellten Hausmeister neben der Arbeitszeit der Bereitschaftsdienst vergütet werden musste. Die Personalkosten stiegen auf 77.494 € an. Der Verein konnte die Einnahmen nicht dementsprechend steigern und schloss die Kassenführung mit einem Fehlbetrag von 19.141 € ab. Erstmals seit Gründung des Vereins mussten die Rücklagen zur Finanzierung eingesetzt werden.

Als erste Maßnahme zur Konsolidierung hat der Verein die Öffnungszeiten der Übernachtungsstelle von vorher 18:00 bis 9:00 Uhr auf 20:00 bis 8:00 Uhr eingeschränkt. Die Personalkosten für das Jahr 2015 betragen voraussichtlich 72.000 €. Die Einnahmen werden sich auf ca. 54.000 € belaufen. „Dach über dem Kopf e.V.“ hat gerade das letzte Festgeldkonto aufgelöst. In drei Monaten wird es den Verein ohne einmalige Unterstützung in Höhe von 18.000 € jährlich zusätzlich nicht mehr geben. Gemäß der Vereinbarung zwischen der Stadt Lünen und dem Verein erhält „Dach über dem Kopf e.V.“ bisher einen Zuschuss zu den Personalkosten in Höhe von höchstens 8.000 € jährlich.